

## Protokolleintrag vom 09.04.2008

2008/176

**Schriftliche Anfrage von Markus Schwyn (PFZ) und Susi Gut (PFZ) vom 9.4.2008:**

**Hauptstandort Organisation und Informatik der Stadt Zürich (OIZ) mit OIZ-Rechenzentrum Albis, Projektierungskosten**

Von Markus Schwyn (PFZ) und Susi Gut (PFZ) ist am 9.4.2008 folgende Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Mit der Weisung 228 GR Nr. 2008/136 beantragt der Stadtrat eine Erhöhung des Projektkredites für die Ausarbeitung eines Bauprojektes mit detailliertem Kostenvoranschlag einschliesslich Vorbereitung der Ausführung für den Umbau der Gebäude an der Albisriederstrasse 245, 78047 Zürich.

Gemäss dieser Weisung, datiert auf den 26. März 2008 ist der gesamte Kredit im Budget 2008 eingestellt. Die effektiven Kosten für diesen Projektierungskredit waren demzufolge bereits bei der Budgetierung für das Budget 2008 dem Stadtrat bekannt. Anfangs März 2008 hat der Stadtrat mit StRB Nr. 209/2008 einen Projektierungskredit von Fr. 1 950 000." in eigener Kompetenz bewilligt. Gleichzeitig wurde aber die Weisung 228 erarbeitet, mit welcher genau dieser Kredit erhöht werden soll.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welcher Betrag wurde für diese Projektierungskosten im Budget 2008 eingestellt?
2. Wann wurde mit der Ausarbeitung der Weisung 228 GR Nr. 2008/136 begonnen?
3. Seit wann sind die effektiven Projektierungskosten dem Stadtrat bekannt?
4. Wann hat der Stadtrat die 1.95 Millionen gesprochen?
5. Wann wurde die Weisung 228 GR Nr. 2008/136 dem Stadtrat vorgelegt?
6. Warum hat der Stadtrat in eigener Kompetenz 1.95 Millionen gesprochen, obwohl der gesamte Projektierungskredit die Kompetenzgrenze des Stadtrates um ein Vielfaches übersteigt?
7. Wie beurteilt der Rechtskonsulent des Stadtrates den Umstand, dass der Stadtrat in eigener Kompetenz einen Teilbetrag eines Kredites gesprochen hat, mit dem Wissen, dass der Gesamtbetrag die Kompetenzgrenze des Stadtrates bei weitem übersteigt? Wir bitten um eine detaillierte Stellungnahme des Rechtskonsulenten.

Mitteilung an den Stadtrat.